

INFORMATIONEN ZUR VERARBEITUNG DER PERSONENBEZOGENEN DATEN VON BEWERBERN
GEMÄSS ART. 13 UND/ODER 14 DER VERORDNUNG (EU) 2016/679 („DSGVO“)

	VERANTWORTLICHER	Objectway GmbH (<i>im Folgenden „Unternehmen“</i>) Im Klosterbauhof 3 85560 – Ebersberg (Deutschland) E-Mail-Adresse datenschutz@objectway.com
	DATENSCHUTZBEAUFTRAGTER	Der Datenschutzbeauftragte ist unter skraska@iitr.de erreichbar.

	VERARBEITETE PERSONENBEZOGENE DATEN
	<p>Das Unternehmen verarbeitet Ihre sogenannten „<i>Stammdaten</i>“ wie Vorname, Nachname, Geburtsort und -datum, Wohnort, E-Mail-Adresse und Telefonnummern, Bildungsabschluss, Berufserfahrung sowie „<i>besondere Kategorien personenbezogener Daten</i>“ wie Informationen, die Aufschluss über Ihren Gesundheitszustand geben können (z. B. Zugehörigkeit zu geschützten Kategorien), und alle anderen Daten, die Sie in Ihrem Lebenslauf und/oder in anderen an das Unternehmen übermittelten Unterlagen angeben.</p> <p>Die Erhebung „<i>besondere Kategorien personenbezogener Daten</i>“ erfolgt nur, wenn dies für die Einstellung und Auswahl des Bewerbers unbedingt erforderlich ist. Liegen eine solche Notwendigkeit und solche Umstände nicht vor, werden diese Daten weder angefordert noch bei Erhalt berücksichtigt und sofort gelöscht.</p> <p>Das Unternehmen kann auch Daten über strafrechtliche Verurteilungen und Straftaten verarbeiten: Dabei handelt es sich um sogenannte <i>gerichtliche Daten</i>, d. h. Daten, die Aufschluss über bestimmte gerichtliche Maßnahmen geben können, die in das Strafregister eingetragen werden müssen, oder Daten über den Status eines Angeklagten oder Verdächtigen. Die Erhebung gerichtlicher Daten erfolgt ausschließlich mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung.</p> <p>Stammdaten, besondere Kategorien personenbezogener Daten und gerichtliche Daten werden im Folgenden gemeinsam als „<i>personenbezogene Daten</i>“ oder „<i>Daten</i>“ bezeichnet.</p>

	HERKUNFT DER DATEN
Die Daten werden direkt von Ihnen zur Verfügung gestellt und/oder von Dritten erhoben, z.B. von Personalvermittler oder Zeitarbeitsfirmen.	

	ZWECK DER VERARBEITUNG		RECHTSGRUNDLAGE		AUFBEWARUNGSDAUR
Durchführung von Einstellungs- und Auswahlmaßnahmen,	Rechtsgrundlage zur Verarbeitung von Stammdaten:				Personenbezogene Daten werden für die Dauer des Einstellungs-

<p>einschließlich der Speicherung der Daten zur Berücksichtigung bei künftigen Einstellungsverfahren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • die Verarbeitung ist für die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Ihren Wunsch hin gemäß Artikel 6(1)(b) DSGVO durchgeführt werden. <p>Rechtsgrundlage zur Verarbeitung von besonderen Kategorien personenbezogener Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Verarbeitung ist zur Erfüllung von Pflichten und zur Ausübung von Rechten erforderlich, die Sie oder der Verantwortlicher in den Bereichen Beschäftigung, soziale Sicherheit und Sozialschutz haben und die durch Unionsrecht oder nationale Rechtsvorschriften zugelassen sind (Artikel 9(2)(b) DSGVO). <p>Rechtsgrundlage zur Verarbeitung von gerichtlichen Daten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • die Verarbeitung erfolgt nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO und Art. 10 DSGVO). 	<p>und Auswahlverfahrens im Zusammenhang mit der spezifischen Stelle, für die Sie sich beworben haben, gespeichert, und für weitere 6 Monate, um Ihr Profil für künftige Stellenangebote in Übereinstimmung mit den geltenden Richtlinien zur Datenaufbewahrung zu berücksichtigen.</p>
<p>Falls erforderlich, um nachzuweisen, dass das Unternehmen seinen gesetzlichen Verpflichtungen nachkommt und um die Rechte des Unternehmens vor Gericht zu begründen, auszuüben oder zu verteidigen.</p>	<p>Die Verarbeitung von Stammdaten erfolgt auf der Grundlage des berechtigten Interesses des Verantwortlichen an der Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften sowie an der Begründung, Ausübung oder Verteidigung eines Rechts vor Gericht (Art. 6.1(f) DSGVO).</p> <p>Besondere Kategorien personenbezogener Daten werden verarbeitet, um ein Recht vor Gericht zu begründen, auszuüben oder zu verteidigen (Art. 9.2(f) GDPR).</p>	<p>Die Daten werden zu Compliance-Zwecken für einen Zeitraum von höchstens 6 Monate gespeichert.</p> <p>im Falle eines Rechtsstreits, die Daten werden für die gesamte Dauer des Rechtsstreits und so lange aufbewahrt, wie es für die Ausschöpfung etwaiger Rechtsmittelfristen erforderlich ist.</p>

Nach Ablauf der vorgenannten Aufbewahrungsfristen werden die Daten vorbehaltlich technischer Lösch- und Sicherungsverfahren gelöscht oder anonymisiert.

	VERPFLICHTUNG ZUR BEREITSTELLUNG VON DATEN
	<p>Die Bereitstellung der Daten ist für die Einstellungs- und Auswahltätigkeit erforderlich; die Verweigerung der Bereitstellung dieser Daten macht es daher unmöglich, diese Tätigkeit durchzuführen und Ihre Bewerbung zu berücksichtigen.</p>
	DATENEMPFÄNGER
	<p>Die Daten können an Dritte übermittelt werden, die als unabhängige Verantwortliche der Datenverarbeitung fungieren, wie z. B. Behörden oder Fachfirmen, oder im Auftrag des Unternehmens von Dritten verarbeitet werden, die Dienstleistungen für die Verfolgung der oben genannten Zwecke erbringen (z. B. Personalauswahldienste) und gemäß Artikel 28 der DSGVO zu Auftragsverarbeiter ernannt werden.</p>
	ZUR DATENVERARBEITUNG BERECHTIGTE PERSONEN
	<p>Die Daten können von Angestellten, Mitarbeitern und/oder Auftragsverarbeitern verarbeitet werden, die ausdrücklich zu ihrer Verarbeitung ermächtigt wurden und entsprechende Anweisungen zur Verarbeitung gemäß den oben genannten Zwecken erhalten haben.</p>
	ÜBERMITTLUNG VON PERSONENBEZOGENEN DATEN IN LÄNDER AUSSERHALB DES EWR
	<p>Die mit dem Auswahlverfahren verbundenen Verarbeitungen könnten von Dienstleistern durchgeführt werden, die außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums („EWR“) tätig sind.</p> <p>Das Unternehmen verpflichtet sich, sicherzustellen, dass solche Übermittlungen personenbezogener Daten außerhalb des EWR unter Einhaltung der in den Artikeln 44 ff. der Verordnung (EU) 2016/679 festgelegten Bedingungen der Rechtmäßigkeit erfolgen, insbesondere durch den Abschluss von Standardvertragsklauseln oder, falls zutreffend, durch Angemessenheitsbeschlüsse der Europäischen Kommission, einschließlich des <i>EU-US Data Privacy Framework</i> für Übermittlungen in die USA, unter Berücksichtigung der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs und der Leitlinien des Europäischen Datenschutzausschusses.</p>
	RECHTE DER BETROFFENEN PERSON
	<p>Durch Kontaktaufnahme mit dem Unternehmen per E-Mail an datenschutz@objectway.com, oder mit dem Datenschutzbeauftragten des Unternehmens per E-Mail an skaska@iitr.de, können Sie Zugang zu Ihren Daten, deren Löschung, die Berichtigung unrichtiger Daten, die Vervollständigung unvollständiger Daten oder die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Artikel 15-21 der DSGVO beantragen sowie aus Gründen, die mit Ihrer besonderen Situation zusammenhängen, Widerspruch gegen die Verarbeitung auf der Grundlage berechtigter Interessen einlegen.</p>

	<p>Beruht die Verarbeitung auf einer Einwilligung oder einem Vertrag und wird sie mit automatisierten Mitteln durchgeführt, haben Sie außerdem das Recht, die Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und sie, sofern technisch möglich, ungehindert an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln.</p>
	<p>Sie haben das Recht, beim Datenschutzbeauftragten eine Beschwerde einzureichen, wenn Sie der Meinung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die Verordnung verstößt.</p>

Letzte Aktualisierung: 05.12.2025